

	Objekt: Kapelle in Vechelde
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Kupferstichkabinett
	Inventarnummer: Z WB XII 13b

Beschreibung

Die Datierung bezieht sich auf das Eintrittsjahr von Weitsch in die Manufaktur Fürstenberg 1757. Ein Jahr später wird er mit dem Service für Carl I., Herzog von Braunschweig, beauftragt, was mit Prospekten von Braunschweig und Umgebung bemalt wurde. 1768 endet diese Arbeit (s. Annedore Müller-Hofstede, Der Landschaftsmaler Pascha Johann Friedrich Weitsch 1723-1803, Braunschweig 1973, S. 87, 90; Alfred Walz, Der Porzellanmaler Pascha Johann Friedrich Weitsch, in: Nichts als Natur und Genie. Pascha Weitsch und die Landschaftsmalerei in der Zeit der Aufklärung, Ausst. Kat. Herzog Anton Ulrich-Museum, Braunschweig 1998, S. 36-43, hier S. 36). Es existiert noch ein Services mit dem Oberthema "Vechelde", im Herzog Anton Ulrich-Museum (s. Müller-Hofstede 1973, S. 92-96).

Alternative Titel: Zeichnung Z WB XII 13b.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Zeichnung; Höhe: 97 mm; Breite: 257 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1757-1768
	wer	Pascha Johann Friedrich Weitsch (1723-1803)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Vechelde

Schlagworte

- Baumgruppen
- Kapelle (Bauwerk)
- Ortsname
- Straßenkreuzung
- Umgebung eines Dorfes
- Zeichnung

Literatur

- Heusinger, Christian von___ Die Handzeichnungssammlung. Geschichte u. Bestand, Bd. II, Braunschweig 1997. , S. S. 220
- Richter, Axel___ Das Bild der Vechelder Ortschaften im Wandel der Zeit, Vechelde 1989. , S. S. 37, Abb. 45